**Dokumentation: Lasten- und Pflichtenheft**

Im Rahmen unseres Schulprojekts zur Entwicklung eines cyberphysischen Systems haben wir ein Lastenheft erstellt, das die funktionalen und nicht-funktionalen Anforderungen an das System beschreibt. Ziel des Lastenhefts war es, frühzeitig alle relevanten Punkte zu definieren, die für die erfolgreiche Umsetzung des Projekts notwendig sind.

**Vorgehensweise**

Die Anforderungen wurden gemeinsam im Projektteam erarbeitet und in einer strukturierten Liste (LST\_01 bis LST\_15) festgehalten. Dabei haben wir darauf geachtet, sowohl technische Aspekte (z. B. Datenübertragung, Sensorik, Datenbank, Visualisierung) als auch organisatorische Rahmenbedingungen (z. B. Dokumentation, Laborbuch, Hardwarebeschaffung) zu berücksichtigen.

**Ziel des Lastenhefts**

Das Lastenheft wurde aus Sicht des „Auftraggebers“ erstellt und beschreibt die Anforderungen, Erwartungen und Rahmenbedingungen an das geplante System. Dabei haben wir uns auf die Ziele konzentriert, die das Projekt erfüllen sollen, sowie auf Funktionen, die unbedingt erforderlich sind („Muss-Anforderungen“) und solche, die optional sind („Kann-Anforderungen“). Auch die Abgrenzung – also was nicht zum Projekt gehört – wurde festgehalten, um einen klaren Fokus zu wahren.

**Ziel des Pflichtenhefts**

Im Pflichtenheft haben wir die im Lastenheft formulierten Anforderungen aus Sicht des „Auftragnehmers“ technisch konkretisiert. Dabei haben wir genau beschrieben, wie die einzelnen Anforderungen umgesetzt werden sollen, mit welchen Tools und Technologien wir arbeiten, und welche Schritte für die Realisierung notwendig sind. Zusätzlich wurden Systemanforderungen, Tests und ein grober Zeitplan aufgenommen.